

Texte aus der Umwelt des Alten Testaments

Neue Folge

Texte aus der Umwelt des Alten Testaments

Neue Folge

Begründet von
Otto Kaiser

Herausgegeben von
Bernd Janowski und Gernot Wilhelm

in Verbindung mit
Friedhelm Hartenstein, Karl Hecker, Andrea Jördens, Jörg Klinger,
Heidmarie Koch, Ingo Kottsieper, Norbert Nebes, Hans Neumann,
Herbert Niehr, Daniel Schwemer und Heike Sternberg-el Hotabi

Gütersloher Verlagshaus

Texte aus der Umwelt des Alten Testaments

Neue Folge

Band 3

Briefe

Angelika Berlejung, Louise Gestermann, Karl Hecker,
Andrea Jördens, Michael Jursa, Jörg Klinger, Heidemarie Koch,
Ingo Kottsieper, Jared L. Miller, Matthias Müller, Hans Neumann,
Herbert Niehr, Carsten Peust, Rosel Pientka-Hinz, Karen Radner,
Anson F. Rainey, Maren Schentuleit, Daniel Schwemer, Peter Stein,
Gernot Wilhelm, Nele Ziegler

Redaktion: Michael Lichtenstein, Tübingen

Gütersloher Verlagshaus

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten
sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

1. Auflage

Copyright © 2006 by Gütersloher Verlagshaus, Gütersloh,
in der Verlagsgruppe Random House GmbH, München

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Init GmbH, Bielefeld

Satz: SatzWeise, Föhren

Druck und Einband: Těšínská Tiskárna AG, Český Těšín

Printed in Czech Republic

ISBN-13: 978-3-579-05287-8

ISBN-10: 3-579-05287-X

www.gtvh.de

Inhalt

Vorwort	XI
Abkürzungen	XIII
I. Mesopotamische Briefe	1
Sumerische und akkadische Briefe des 3. Jt. v. Chr.	1
<i>Hans Neumann</i>	
1. Ein Brief der königlichen Kanzlei von Ebla an den Beauftragten des Herrschers von Ḫamazi	2
2. Sumerische Briefe der frühdynastischen Zeit	3
3. Sumerische und akkadische Briefe der altakkadischen Zeit	5
4. Sumerische und akkadische Briefe der Ur III-Zeit	11
5. Ein sumerischer Brief der sog. Königskorrespondenz der Ur III-Zeit aus der altbabylonischen Edubba'a-Überlieferung	17
6. Ein sumerischer Brief an den König Šulgi in einer spätbabylonischen Abschrift	19
Altbabylonische Briefe	21
<i>Rosel Pientka-Hinz</i>	
1. »Grußkarte«	21
2. Händlerbrief	22
3. Freilassungsgesuch	23
4. Korrespondenz zwischen König und Untertan	23
5. Königsanweisung: Haftbefehl	25
6. Königsanweisung: Baumaßnahmen an den Kanälen	26
7. Königsanweisung: Versorgung der kassitischen Truppen	27
8. Königsanweisung: Götterprozession	27
9. Ermahnung	28
10. Korrespondenz zwischen Sklavenbesitzern	29
11. »Beileidskarte«	30
12. Bittbrief	31
13. Dankesbrief	32
14. Einberufung einer Versammlung	32
15. Verweis	33
16. Direktive	33
17. »Königlicher Rundbrief« und eine Denunzierung	34
18. Beschwerde	35
19. Bericht über eine Opferschau	36
20. Bitte um Rechtsbeistand	36
21. Schulbrief	37

Briefe aus Mari	38
<i>Nele Ziegler</i>	
1. Kalender, Chronologie	40
2. Schriftliche Kommunikation und Archivhaltung	41
3. Hauptstadt und Provinzen	45
4. Die diplomatischen Gepflogenheiten	52
5. Soldaten und Kriegswesen	61
6. Religiöse Mentalität	69
7. Der Palast	73
Altassyrische Briefe	77
<i>Karl Hecker</i>	
1. Abrechnungsschreiben	78
2. Briefe des Stadtfürsten von Assur	81
3. Nichtoffizielle Briefe des Stadtfürsten	83
4. Sonstige offizielle Schreiben	85
5. Private Briefe	88
Briefe aus Nuzi	101
<i>Gernot Wilhelm</i>	
1. Brief eines Königs von Mittani an seinen Vasallen Iṭḫi-teššup von Arrapḫa	102
2. Brief eines Richterkollegiums an die Minister des Königs von Arrapḫa	102
3. Zwei Briefe von Verwaltungsbeamten zur Strafverfolgung	103
4. Brief eines Verwaltungsbeamten mit Anweisung zur Prozeßeröffnung	104
5. Brief eines für die Kleinviehhaltung zuständigen Verwalters	104
6. Brief mit Anweisung zum Verkauf eines Sklaven	105
7. Brief mit einer Zurechtweisung des Adressaten	105
Mittelassyrische Briefe	106
<i>Karl Hecker</i>	
1. Bābu-aḫa-iddina	106
2. Dūr-Katlimmu	107
3. Ḫarbe	111
Mittelbabylonische Briefe	114
<i>Karl Hecker</i>	
1. Bericht eines Arztes	114
2. Der Notruf des Kalbum	115
Briefe aus der Korrespondenz der neuassyrischen Könige	116
<i>Karen Radner</i>	
1. Adad-nērāri III.	116
2. Tiglatpileser III.	118
3. Sargon II.	126
4. Asarhaddon	139
5. Assurbanipal	150

Neubabylonische Briefe	158
<i>Michael Jursa</i>	
1. Aus dem Nippur-Briefarchiv des 8. Jh.	158
2. Privatbriefe aus dem späten 7. und dem 6. Jh.	160
3. Briefe aus Tempelarchiven aus dem 7. und 6. Jh.	163
4. Briefe aus dem 4.-3. Jh.	170
5. Ein Privatbrief aus dem 2. Jh. (BM 34555)	171
II. Diplomatische Korrespondenzen der Spätbronzezeit	173
Briefe aus dem Archiv von el-Amarna	173
<i>Daniel Schwemer</i>	
1. Aus der Korrespondenz mit Babylonien und Assyrien	175
<i>Daniel Schwemer</i>	
2. Der Brief Tušrattas von Mittani an Amenophis III. in hurritischer Sprache (EA 24)	180
<i>Gernot Wilhelm</i>	
3. Ein Brief des hethitischen Großkönigs (EA 41)	190
<i>Daniel Schwemer</i>	
4. Die Korrespondenz mit Arzawa	191
<i>Jörg Klinger</i>	
5. Briefe aus Palästina	195
<i>Anson F. Rainey</i>	
6. Briefe über die politischen Entwicklungen im nördlichen Libanon zu Zeiten Amenophis' III. und Amenophis' IV.	205
<i>Anson F. Rainey</i>	
Briefe aus dem Archiv von Taanach	230
<i>Angelika Berlejung</i>	
1. Ehli-Teššub an Talwišar: Begleitbrief zu einer Sendung von 50 Sekeln Silber (TT 1)	231
2. Ahijami an Talwišar: Bitte um Waffen (TT 2)	232
3. Der ägyptische Funktionär Amanḥatpa an Talwišar: Mahnung aus Gaza (TT 6)	232
4. Der ägyptische Funktionär Amanḥatpa an Talwišar: Eine Erinnerung an die Mahnung aus Gaza (TT 5)	233
Briefe aus den Archiven von Ḫattuša	235
<i>Gernot Wilhelm</i>	
1. Ramses II. von Ägypten an Ḫattušili III. von Ḫatti über eine Arznei zur Herbeiführung einer Schwangerschaft	236
2. Ein König von Ḫatti an einen König von Assyrien: Ablehnung der Gleichrangigkeit	237
3. Ein König von Ḫatti an einen König von Assyrien: Von unklaren Zuständigkeiten im Grenzbereich und von Eisenlieferungen	238

4. Ein König von Ḫatti an einen König von Aḫḫijawa (der sogenannte Tawagalawa-Brief)	240
<i>Jared L. Miller</i>	
Briefe aus den Archiven von Ugarit	248
<i>Herbert Niehr/Daniel Schwemer</i>	
1. Briefe in akkadischer Sprache	249
<i>Daniel Schwemer</i>	
2. Briefe in ugaritischer Sprache	264
<i>Herbert Niehr</i>	
III. Briefe aus Syrien: Korrespondenzen innerhalb des Königreiches von Ugarit und seiner Verwaltung	273
<i>Herbert Niehr/Daniel Schwemer</i>	
1. Briefe in akkadischer Sprache	273
<i>Daniel Schwemer</i>	
2. Briefe in ugaritischer Sprache	279
<i>Herbert Niehr</i>	
IV. Ägyptische Briefe	289
Briefe in das Jenseits	289
<i>Louise Gestermann</i>	
1. Bitten für die Beseitigung persönlichen Unglücks	295
2. Bitten bei Streitigkeiten um Besitz und Erbschaft	298
3. Bitten für die Gesundheit	301
4. Bitten um ein Kind	302
5. Bitte um Schutz	303
Das Lehrstück Kemit	307
<i>Carsten Peust</i>	
Ägyptische Briefe aus der Zeit der 18. Dynastie	314
<i>Matthias Müller</i>	
1. Briefe aus der ersten Hälfte der 18. Dynastie (vornehmlich Hatschepsut/Thutmosis III.)	316
2. Briefe aus der zweiten Hälfte der 18. Dynastie	321
3. Briefe aus der Amarna-Zeit	325
Ägyptische Briefe vom Beginn der 21. Dynastie	330
<i>Matthias Müller</i>	
1. Ausführung eines Orakelentscheids (pStraßburg 31+40/XXII)	335
2. Warten auf jemanden und Aufruf zur Wachsamkeit (pStraßburg 33)	336
3. Entlaufene Arbeiter (pStraßburg 26+27i+29vii+44iv)	336
4. Vogelfängergeschäfte (pStraßburg 25)	337
5. Anweisung für Ordal (pLouvre 25359)	338
6. Anweisung für Ordal (pLouvre 25360)	338

7. Anweisungen für Ordal (pStraßburg 51+37viii+40vi+40xx)	338
8. Anweisung zu Untersuchungen (pAberdeen 162a+k+163h+aq+ 166k+cp)	339
9. Bitte an den Gott Pepahe, den Hohepriester(?) Masaharta zu retten (pStraßburg 21)	339
Demotische Briefe	340
<i>Maren Schentuleit</i>	
1. Privatbrief an Hartophnachthes (pBerlin P 13538)	344
2. Brief an den Gott Thot (pOIM 19422)	346
V. Briefe aus Iran	349
<i>Heidemarie Koch</i>	
1. Die sog. Ninive-Briefe	349
2. Briefe aus dem Archiv Dareios d. Gr. (522-486 v. Chr.)	352
VI. Hebräische, transjordanische und aramäische Briefe	357
<i>Ingo Kottsieper</i>	
1. Briefe aus Palästina und dem Ostjordanland	358
2. Aramäische Briefe aus Ägypten	360
3. Briefe aus der Zeit des Bar-Kochba-Aufstandes (132-135 n. Chr.)	377
VII. Sabäische Briefe	385
<i>Peter Stein</i>	
1. Begleitschreiben zu einer Warenlieferung (Oost.Inst. 14)	389
2. Beschwerdebrief über mangelnde Zuwendung (ohne Siglum)	390
3. Aufforderung zur Zusammenarbeit (YM 11742 = TYA 6)	391
4. Anbahnung eines Vertragsabschlusses (YM 11749 = TYA 14)	392
5. Bezugnahme auf vorausgegangene Korrespondenz (Mon.script.sab. 68)	393
6. Rechtsverbindliche Arbeitsanweisung für die Bewässerung (Mon.script.sab. 557)	394
7. Bestellung von Nahrungsmitteln (YM 11729 = TYA 7)	395
8. Beschwerde über die Entsendung eines falschen Boten (Mon.script.sab. 6)	396
VIII. Griechische Briefe aus Ägypten	399
<i>Andrea Jördens</i>	
1. Zwei Schreiben des Ammoniterfürsten Tubias	399
2. Kaiserliche Briefe	401
3. Vier Briefe mit Erwähnung des Dositheos, Sohn des Drimylos	408
4. Brief des Dioiketen Herodes an Onias	410
5. Eingabe wegen Spätfolgen der Bürgerkriege	411
6. Vorbereitungen für den Besuch eines römischen Senators	412
7. Petitionen aus der Zeit des Ptolemaios IV. Philopator	413

Inhalt

8. Aus den Papieren des Phrurarchen Dioskurides	417
9. Briefe aus dem Archiv des Apollonios	420
Ausführliches Inhaltsverzeichnis	428
Zeittafeln	443

Vorwort

»Briefe gehören unter die wichtigsten Denkmäler, die der einzelne Mensch hinterlassen kann«, schrieb einst J. W. Goethe, als das Briefeschreiben noch etwas galt und zuweilen gar eine Kunst war. Zwar mag dies für den einen oder anderen auch noch heute gelten, längst sind im elektronischen Zeitalter aber andere Formen der Mitteilung an ihre Stelle getreten. Briefe erlauben Einblicke in das Privatleben ihrer Verfasser, sie geben Nachricht von ihrer Zeit und bedienen sich aller rhetorischen Sprechakte von der Frage und Bitte über die Aufforderung und Anklage bis zur Entschuldigung und Erklärung.

Natürlich werden wir durch diesen neuen Band der TUAT.NF die Kunst des Briefeschreibens weder beleben noch befördern. Unsere Absicht ist im eigentlichen Sinn des Wortes vielmehr ›rückwärtsgewandt‹ – nämlich zur Kultur des Briefeschreibens, die in der Umwelt des Alten Testaments außerordentlich verbreitet und beliebt war. Dabei sind alle denkbaren Gattungen vertreten: offizielle und private Briefe, Bittgesuche und Dankbriefe, Beschwerdebriefe und Mahnschreiben, Beileidsbekundungen, Freilassungsgesuche, Abrechnungsschreiben, rechtsverbindliche Anweisungen, Briefe an Götter und Göttinnen oder – wie in Ägypten – Briefe an Tote. Der Brief ist fast so alt wie die Schrift und hat sich durch seine flexible Form immer den jeweiligen Anforderungen angepaßt. Im vorliegenden Band finden sich Briefe aus Mesopotamien, Anatolien, Altsyrien, Ägypten (auch griechische Texte), Iran, Phönizien, Palästina/Israel und Altsüdarabien, und zwar vom 3. Jt. v. Chr. bis zur Zeitenwende und darüber hinaus. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Neubearbeitung einzelner Briefe aus der spätbronzezeitlichen Amarna-Korrespondenz, die für die alttestamentliche Wissenschaft seit ihrer Entdeckung zu den wichtigsten altorientalischen Quellen gehört.

Nach Abschluß dieses Bandes haben wir wieder vielfältig zu danken: den Fachherausgebern und Bearbeitern für ihre sorgfältige und pünktliche Arbeit, Herrn D. Steen vom Gütersloher Verlagshaus für die abermals reibungslose Zusammenarbeit zwischen Redaktion, Verlag und Setzerei, Herrn M. Lichtenstein, Tübingen, für die vorzügliche redaktionelle Betreuung, Frau Dr. U. Neumann-Gorsolke, Uetersen / Hamburg, für das sorgfältige Mitlesen der Korrekturen und last but not least der Deutschen Forschungsgemeinschaft für die fortgesetzte Bereitstellung der finanziellen Mittel, ohne die diese aufwendige Editionsarbeit nicht zu leisten wäre. Da Herr Lichtenstein, der das Projekt von Anfang an mit hohem persönlichen Einsatz begleitet hat, die Tübinger Redaktion Ende Februar 2007 verlassen wird, sei ihm ein besonderer Dank für alle seine Arbeit ausgesprochen.

Tübingen und Würzburg,
im Oktober 2006

Bernd Janowski / Gernot Wilhelm

Abkürzungsverzeichnis

Die Abkürzungen entsprechen dem Verzeichnis der Theologischen Realenzyklopädie, zusammengestellt von S. M. Schwertner, Internationales Abkürzungsverzeichnis für Theologie und Grenzgebiete, 2., überarb. und erw. Aufl., Berlin; New York 1992. Darüber hinaus werden verwendet:

- AAHL J. M. Lindenberger: Ancient Aramaic and Hebrew Letters, SBL Writings from the Ancient World 14, Atlanta 2. Aufl. 2003
- ABD The Anchor Bible Dictionary I-VI, (ed. by) D. N. Freedman, New York / NJ u. a. 1992
- ABoT Ankara Arkeoloji Müzesinde bulunan Boğazköy Tabletleri, Istanbul 1948
- AC J. J. Koopmans: Aramäische Chrestomathie, Leiden 1962
- ADD C. H. Johns: Assyrian Deeds and Documents, Cambridge 1898-1923
- AE B. Porten: Archives from Elephantine. The Life of an Ancient Jewish Military Colony, Berkeley / CA; Los Angeles / CA 1968
- Äg Urk Urkunden des ägyptischen Altertums, (hg. von) G. Steindorff u. a., Leipzig u. a. 1903 ff.
- AfK Archiv für Keilschriftforschung, Berlin 1923-1925
- AG R. Degen: Altaramäische Grammatik der Inschriften des 10.-8. Jh. v. Chr., AKM XXXVIII, 3, Wiesbaden 1969
- AGS S. Segert: Altaramäische Grammatik mit Bibliographie, Chrestomathie und Glossar, Leipzig 1975
- AHR An Aramaic Handbook, (hg. von) F. Rosenthal, Wiesbaden 1967 = Porta linguarum orientalium, Neue Serie X
- AJ Antiquaries Journal, London; Oxford 1921 ff.
- AKT Ankara Kültepe Tabletleri / Ankaraner Kültepe-Tafeln bzw. Texte I-II, Ankara 1990-1995; III: FAOS Beih. 3, 1995
- ALASP Abhandlungen zur Literatur Alt-Syrien-Palästinas, Münster 1988 ff.
- ALT D. J. Wiseman: The Alalakh Tablets, London 1953
- AoF Altorientalische Forschungen, Berlin 1974 ff.
- AP Aramaic Papyri of the Fifth Century B.C., (ed. by) A. Cowley, Oxford 1923
- APA Aramaic Papyri Discovered at Assuan, (ed. by) A. H. Sayce (assist. A. E. Cowley), London 1906
- APE A. Ungnad: Aramäische Papyrus aus Elephantine, Leipzig 1911
- APOE Aramäische Papyrus und Ostraka aus einer jüdischen Militärsiedlung zu Elephantine, (hg. von) Ed. Sachau, Leipzig 1911
- ARET Archivi reali di Ebla. Testi, Rom 1981 ff.
- ARI A. K. Grayson: Assyrian Royal Inscriptions, Records of the Ancient Near East I-II, Wiesbaden 1972 ff.
- ASJ Acta Sumerologica, Hiroshima 1979 ff.
- ATTM K. Beyer: Die aramäischen Texte vom Toten Meer, Göttingen 1984
- ATTM.E ATTM Ergänzungsband, Göttingen 1994
- AulaOr. Aula Orientalis, Barcelona 1983 ff.
- BAR J. H. Breasted: Ancient Records of Egypt I-V, Chicago / IL 1906
- BBVO Berliner Beiträge zum Vorderen Orient, Berlin 1982 ff.

Abkürzungsverzeichnis

BdE	Bibliothèque d'Études, Institut Français d'Archéologie Orientale, Kairo 1908 ff.
BE	The Babylonian Expedition of the University of Pennsylvania, Pennsylvania / PA 1893 ff.
BGU	Ägyptische Papyri aus den Königlichen (später: Staatlichen) Museen zu Berlin, Griechische Urkunden, (hg. von) U. Wilcken u. a., Berlin 1895 ff.
BiMes.	Bibliotheca Mesopotamica, Malibu / CA 1975 ff.
BIN	Babylonian Inscriptions in the Collection of J. B. Nies, New Haven / CT 1917 ff.
BL	Berichtigungsliste der Griechischen Papyrusurkunden aus Ägypten, (hg. von) F. Preisigke u. a., Berlin, Leipzig 1922 ff.
BMAP	E. G. Kraeling: The Brooklyn Museum Aramaic Papyri, New Haven / CT 1953
BMECCJ	Bulletin of the Middle Eastern Culture Center in Japan, Wiesbaden 1984 ff.
BoSt	Boghazköi – Studien, (hg. von) O. Weber, Leipzig 1916 ff.
BRM	Babylonian Records in the Library of J. P. Morgan, New Haven / CT 1917 ff.
BSA	Bulletin on Sumerian Agriculture, Cambridge 1984 ff.
BWL	W. G. Lambert: Babylonian Wisdom Literature, Oxford 1960
CANE	Civilizations of the Ancient Near East, (ed. by) J. M. Sasson, New York 1995
CDOG	Colloquien der Deutschen Orient-Gesellschaft, Saarbrücken 1997 ff.
CHANE	Culture and History of the Ancient Near East, Leiden; Boston / MA; Köln 2000 ff.
CPR	Corpus Papyrorum Raineri (Archiducis Austriae), (hg. von) C. Wessely u. a., Wien 1895 ff.
CST	T. Fish: Catalogue of Sumerian Tablets in the John Rylands Library, Manchester 1932
CT	Cuneiform Texts from Babylonian Tablets in the British Museum, London 1896 ff.
CTH	E. Laroche: Catalogue des textes hittites, Paris 1971
CTN	Cuneiform Texts from Nimrud, London 1972 ff.
DAE	P. Grelot: Documents araméens d'Égypte, LAPO 5, Paris 1972
DAFI	Cahiers de la Délégation Archéologique Française en Iran, Paris 1971 ff.
DAI	Deutsches Archäologisches Institut, Berlin
DaM	Damaszener Mitteilungen, Mainz 1983 ff.
DARI	Die alt- und reichsaramäischen Inschriften, Fontes et Subsidia ad Bibliam pertinentes 2, hg. von D. Schwiderski, Berlin, New York 2004
DCS	Cybernetica Mesopotamica, Data Sets: Cuneiform Texts, Malibu / CA 1979 ff.
DDD	Dictionary of Deities and Demons in the Bible, (ed. by) K. van der Toorn / B. Becking / P. W. van der Horst, Leiden 1995; 2. überarbeitete Aufl., Leiden 1999
DLU	G. del Olmo Lete / J. Sanmartín: Diccionario de la lengua ugarítica I-II, AulaOr Suppl. 7-8, Barcelona 1996-2000
DNWSI	J. Hoftijzer / K. Jongeling: Dictionary of the North-West Semitic Inscriptions, HdO I/21,1-2, Leiden u. a. 1995
ESE	M. Lidzbarski: Ephemeris für semitische Epigraphik I-III, Gießen 1902-1915
XIV	

Abkürzungsverzeichnis

HAE	J. Renz / W. Röllig: Handbuch der althebräischen Epigraphik I-III, Darmstadt 1995-2003
HAHL	D. Pardee: Handbook of Ancient Hebrew Letters, SBL.SBibSt 15, Chico / CA 1982
HANE/M	History of the Ancient Near East. Monographs, Padova 1996 ff.
HANE/S	History of the Ancient Near East. Studies, Padova 1990 ff.
HdO	Handbuch der Orientalistik, Leiden 1948 ff.
HKL	R. Borger: Handbuch der Keilschriftliteratur I-III, Berlin 1967-1975
HSAO	Heidelberger Studien zum Alten Orient I (FS A. Falkenstein), Wiesbaden 1967; IIff.: Heidelberg 1988 ff.
IFP	M. G. G. Amadasi: Le iscrizioni fenicie e puniche delle colonie in occidente, StudSem 28, Rom 1967
IH	A. Lemaire: Inscriptions Hébraïques I. Les Ostraca, LAPO 9, Paris 1977
ILAP	R. Yaron: Introduction to the Law of the Aramaic Papyri, Oxford 1961
IRSA	E. Sollberger / J. R. Kupper: Inscriptions royales sumériennes et akkadiennes, LAPO 3, Paris 1971
ITT	Inventaire des tablettes de Tello I-V, Paris 1910-1921
JEAS	B. Porton (collab. J. C. Greenfield): Jews of Elephantine and Arameans of Syene (Fifth Century B.C.E.). Fifty Aramaic Texts with Hebrew and English Translations, Jerusalem 1974
JEN	Joint Expedition with the Iraq Museum at Nuzi, Publications of the Baghdad School. Texts I-VI, Paris; Philadelphia / PA 1927-1939; VII: SCCNH 3, Winona Lake / IN 1989; VIII: SCCNH 14, Bethesda / MD 2003
JEOL	Jaarbericht van het Vooraziatisch-Egyptisch Genootschap Ex Oriente Lux, Leiden 1933ff
KTU ²	M. Dietrich / O. Loretz / J. Sanmartín: Die keilalphabetischen Texte aus Ugarit einschließlich der keilalphabetischen Texte außerhalb Ugarits I, ALASP 8, Münster 1995
LD	C. R. Lepsius: Denkmäler aus Ägypten und Äthiopien, Berlin 1849-1859
LEM	P. Michalowski: Letters from Early Mesopotamia, SBL Writings from the Ancient World 3, Atlanta 1993
LSS	Leipziger Semitistische Studien, Leipzig 1904-1932
MBAH	Münstersche Beiträge zur antiken Handelsgeschichte, St. Katharinen 1980 ff.
MesCiv.	Mesopotamian Civilizations, Winona Lake / IN 1989 ff.
Mesopotamia	Mesopotamia. Rivista di Archeologia, Turin 1966 ff.
MHE	Mesopotamian History and Environment (Series 1: NAPR, 1991 ff.; Series 2: MHEM-Mémoires, 1989 ff.; Series 3: MHET-Texts, 1991 ff.; MHEO-Occasional Publications, 1991 ff.)
MIO	Mitteilungen des Instituts für Orientforschung, Berlin 1953 ff.
MPAT	J. A. Fitzmyer / D. J. Harrington: A Manual of Palestinian Aramaic Texts, Biblica et Orientalia 34, Rom 1978
MRE	Monographies Reine Elisabeth, Brüssel 1970 ff.
MVN	Materiali per il vocabulario Neosumerico, Rom 1974 ff.
NABU	Nouvelles Assyriologiques Brèves et Utilitaires, Paris 1987 ff.
NATN	D. I. Owen: Neo-Sumerian Archival Texts primarily from Nippur, Winona Lake / IN 1982
Nbn.	J. N. Strassmaier: Inschriften von Nabonidus, König von Babylon (555-

Abkürzungsverzeichnis

- 538 v.Chr.), von den Thontafeln des Britischen Museums copiert und autographiert (= Babylonische Texte I-IV), Leipzig 1889
- NE M. Lidzbarski: Handbuch der Nordsemitischen Epigraphik, Weimar 1898
- NG A. Falkenstein: Die neusumerischen Gerichtsurkunden I-III, München 1956-1957
- NRVN M. Çiğ / H. Kızılyay: Neusumerische Rechts- und Verwaltungsurkunden aus Nippur, Ankara 1965
- OBC *Orientalia biblica et christiana*, Glückstadt u. a. 1991 ff.
- O. Bodl. Greek Ostraca in the Bodleian Library at Oxford and Various Other Collections I-III, (ed. by) J. G. Tait u. a., London 1930-1964
- OECT Oxford Editions of Cuneiform Texts, Oxford; Paris 1923 ff.
- O. Edfu Fouilles franco-polonaises Tell Edfou 1937-1939, (pub. par) B. Bruyère e. a., 3 Bde., Le Caire 1937-1950
- OPBF Occasional publications of the Babylonian Fund, Philadelphia / PA 1976 ff.
- OPBIA Occasional Publications of the British Institute of Archaeology at Ankara, London 1949 ff.
- OPSNKF Occasional Publications of the Samuel Noah Kramer Fund, Philadelphia / PA 1988 (I-VIII: OPBF)
- OrNS *Orientalia. Nova Series*, Rom 1932 ff.
- O. Wilcken Griechische Ostraka aus Aegypten und Nubien I-II, (hg. von) U. Wilcken, Leipzig; Berlin 1899
- Pap. Flor. Papyrologica Florentina, Firenze 1976 ff.
- PAT D. R. Hillers / E. Cussini: Palmyrene Aramaic Texts, Baltimore / MD; London 1996
- P. Cair. Zenon Zenon Papyri I-V, (ed. by) C. C. Edgar, Cairo 1925-1940
- P. Gurob Greek Papyri from Gurob, (ed. by) J. G. Smyly, Dublin 1921
- P. Hamb. Griechische Papyri der Hamburger Staats- und Universitätsbibliothek, (hg. von) P. M. Meyer u. a., Leipzig; Berlin 1911 ff.
- P. Harrauer Wiener Papyri als Festgabe zum 60. Geburtstag von Hermann Harrauer, (hg. von) B. Palme, Wien 2001.
- P. Heid. Veröffentlichungen aus der Heidelberger Papyrussammlung, (hg. von) E. Siegmann u. a., Heidelberg 1956 ff.
- P. IFAO Papyrus grecs de l'Institut Français d'Archéologie Orientale, (pub. par) J. Schwartz / G. Wagner, 3 Bde., Le Caire 1971-1975.
- PIHANS Publications de l'Institut historique archéologique néerlandais de Stamboul, Leiden 1956 ff.
- P. Köln Kölner Papyri, (ed. by) B. Kramer u. a., Opladen 1976 ff.
- P. L. Bat. Papyrologica Lugduno-Batava, Leiden 1941 ff.
- P. Polit. Iud. Urkunden des Politeuma der Juden von Herakleopolis (144/3-133/2 v.Chr.), (hg. von) J. M. S. Cowey / K. Maresch, Wiesbaden 2001
- P. Ryl. Catalogue of the Greek and Latin Papyri in the John Rylands Library I-IV, (ed. by) A. S. Hunt u. a., Manchester 1911-1952
- PSAS Proceedings of the Seminar for Arabian Studies, London 1970 ff.
- PSD The Sumerian Dictionary of the University Museum of the University of Pennsylvania, Philadelphia / PA 1984 ff.
- PSI Papiri greci e latini della Società Italiana, (ed. by) G. Vitelli u. a., Firenze 1912 ff.
- P. Tebt. The Tebtunis Papyri I-IV, (ed. by) B. P. Grenfell u. a., London 1902-1976

Abkürzungsverzeichnis

QGN	U. Hackl / H. Jenni / Chr. Schneider: Quellen zur Geschichte der Nabatäer, NTOA 51, Fribourg; Göttingen 2003
RES	Répertoire d'Épigraphie Sémitique, Paris 1900 ff.
RGPAE	A. Verger: Ricerche giuridiche sui papiri aramici di Elefantina, StudSem 16, Rom 1965
RGTC	Répertoire Géographique des Textes Cunéiformes, BTAVO, Reihe B 7, 1 ff., Wiesbaden 1974 ff.
RHA	Revue Hittite et Asiatique, Paris 1930 ff.
RIME	The Royal Inscriptions of Mesopotamia. Early Periods, Toronto / Ontario 1990 ff.
RSOu.	Ras Shamra-Ougarit. Publications de la Mission Française Archéologique de Ras Shamra-Ougarit, Paris 1983 ff.
RT	Recueil des Travaux relatifs à la Philologie et à l'Archéologie Égyptiennes et Assyriennes, Paris 1870-1923
RTAT	Religionsgeschichtliches Textbuch zum Alten Testament, (hg. von) W. Beyerlin, Grundrisse zum Alten Testament, ATD Ergänzungsreihe 1, Göttingen 1975
RTC	F. Thureau-Dangin: Recueil des tablettes chaldéennes, Paris 1903
SAA	State Archives of Assyria, Helsinki 1987 ff.;
SAAB	State Archives of Assyria. Bulletin, Padua 1987 ff.
SAAS	State Archives of Assyria Studies, Helsinki 1992 ff.
SAB	B. Kienast / K. Volk: Die sumerischen und akkadischen Briefe des III. Jahrtausends aus der Zeit vor der III. Dynastie von Ur, FAOS 19, Stuttgart 1995
SAHG	A. Falkenstein / W. von Soden: Sumerische und akkadische Hymnen und Gebete, BAW.AO, Zürich; Stuttgart 1953
SAIO	E. Lipiński: Studies in Aramaic Inscriptions and Onomastics I, Orientalia Lovaniensia Analecta I, Leuven 1975
SALPE	Y. Muffs: Studies in the Aramaic Legal Papyri from Elephantine, Studia et documenta ad iura orientis antiqui pertinentia, vol. VIII, Leiden 1969
SARI	Sumerian and Akkadian Royal Inscriptions, New Haven / CT 1986
SB	Sammelbuch griechischer Urkunden aus Ägypten, (hg. von) F. Preisigke u. a., Straßburg; Berlin 1913 ff.
SCCNH	Studies on the Civilization and Culture of Nuzi and the Hurrians I-V, Winona Lake / IN 1981 ff.; VIff.: Bethesda / MD 1994 ff.
SHCANE	Studies in the History and Culture of the Ancient Near East, Leiden u. a. 1996 ff.
SKIZ	W. H. Ph. Römer: Sumerische ›Königshymnen‹ der Isin-Zeit, Leiden 1965
SMEA	Studi Micenei ed Egeo-Anatolici, Rom 1966 ff.
SPP	Studien zur Paläographie und Papyruskunde, (hg. von) C. Wessely, 23 Bde., Leipzig 1901-1924.
SR	D. O. Edzard: Sumerische Rechtsurkunden des III. Jahrtausends aus der Zeit vor der III. Dynastie von Ur, München 1968
SSA	J. van Dijk: La sagesse suméro-accadienne, Leiden 1953
StAT	Studien zu den Assur-Texten, Saarbrücken 1999 ff.
StBoT	Studien zu den Boğazköy-Texten, Wiesbaden 1965 ff.
StEbl.	Studi Eblaiti, Rom 1979 ff.
StudSem	Studi Semitici, Rom 1958 ff.

Abkürzungsverzeichnis

TADAE	B. Porten / A. Yardeni: Textbook of Aramaic Documents from Ancient Egypt I-IV, Jerusalem 1986-1999
TDT	A. Yardeni: Textbook of Aramaic, Hebrew and Nabataean Documentary Texts from the Judaean Desert and Related Material I-II, Jerusalem 2000
THeth	Texte der Hethiter, (hg. von) Annelies Kammenhuber, München 1971 ff.
TLB	Tabulae cuneiformes a F. M. Th. de Liagre Böhl collectae, Leiden 1954 ff.
TMH	Texte und Materialien der Frau Professor Hilprecht Collection Jena, Leipzig 1932-1934; NF: Leipzig 1937, Berlin 1961 ff.
TOu	A. Caquot / M. Szyner / Andrée Herdner: Textes ougaritiques I. Mythes et légendes, LAPO 7, Paris 1974
TRU	P. Xella: I testi rituali di Ugarit – I: Testi, Rom 1981
TSS	J. C. L. Gibson: Textbook of Syrian Semitic Inscriptions Iff., Oxford 1971 ff.
UAVA	Untersuchungen zur Assyriologie und Vorderasiatischen Archäologie, Berlin 1960 ff.
UET	Ur Excavation Texts, London 1928 ff.
UVB	Vorläufiger Bericht über die ... Ausgrabungen in Uruk-Warka (1-11 in: AbhBerlin, 1930-1940; 12 ff. in ADOG, Berlin 1956 ff.)
VBoT	Verstreute Boghazköi-Texte, (hg. von) A. Götzte, Marburg 1930
VO	Vicino Oriente. Annuario dell'Istituto di Studi del Vicino Oriente dell'Università di Roma, Rom 1978 ff.
VS	Vorderasiatische Schriftdenkmäler der (Königlichen) Staatlichen Museen zu Berlin, Berlin 1907 ff.
WAF	J. A. Fitzmyer: A Wandering Aramean. Collected Aramaic Essays, Society of Biblical Literature. Monograph Series 25, Missoula / MT 1979

I. Mesopotamische Briefe

Sumerische und akkadische Briefe des 3. Jt. v. Chr.

Hans Neumann

Die keilschriftliche Überlieferung von Briefen, formal gekennzeichnet durch ein den Absender und/oder Adressaten enthaltendes Briefeinleitungsformular und in sumerisch-literarischen Dichtungen als Kulturleistung mythischer Herrscher gepriesen,¹⁾ beginnt im alten Vorderasien im 24. Jh. v. Chr. vor allem mit den entsprechenden Texten aus dem südmesopotamischen Ĝirsu und dem nordsyrischen Ebla²⁾ und reicht bis in die Zeit der III. Dynastie von Ur im 21. Jh. v. Chr. Während die wenigen südmesopotamischen Briefe der ausgehenden frühdynastischen Zeit ausschließlich in sumerischer Sprache abgefaßt sind, besitzen wir aus der nachfolgenden Periode der Könige von Akkade neben sumerischen Briefen auch eine Reihe von Briefbeispielen in Akkadisch.³⁾ Die Briefe der Ur III-Zeit sind in der Mehrzahl sumerisch abgefaßt, jedoch gibt es auch hier eine gewisse Anzahl von Briefen in akkadischer Sprache bzw. Texte mit akkadischen Syntagmen.

Überliefert sind in erster Linie Briefe aus dem Bereich der staatlichen Administration, häufig die Wirtschaftsverwaltung betreffend. Dabei handelt es sich überwiegend um sog. briefliche Anweisungen, die über einen Boten an den Adressaten vermittelt werden, was sich auch in der sprachlichen Gestaltung des entsprechenden Briefeinleitungsformulars manifestiert.⁴⁾ Derartige Texte, in relativ großer Zahl aus der Zeit der III. Dynastie von Ur überliefert, sind in der Regel nur im Kontext der jeweiligen staatlichen Verwaltungsorganisation und -tätigkeit zu verstehen, was die Interpretation und konkrete sozial-, rechts- und wirtschaftshistorische Einordnung dieser zumeist recht knapp formulierten Briefanweisungen häufig erschwert.⁵⁾ In weitaus geringerer Zahl liegen ›echte‹ Briefe als Beispiele für eine Korrespondenz zwischen

1. Vgl. dazu K. Radner, Die Macht des Namens. Altorientalische Strategien zur Selbsterhaltung, SANTAG 8, Wiesbaden 2005, 99 mit Anm. 493 f. (Literatur).
2. Zur entsprechenden Überlieferung aus Ebla vgl. B. Kienast/H. Waetzoldt, Zwölf Jahre Ebla: Versuch einer Bestandsaufnahme, Eblaitica 2 (1990) 63-65.
3. Zu den Briefen der frühdynastischen und altakkadischen Zeit vgl. vor allem B. Kienast/K. Volk, SAB.
4. Vgl. dazu (mit Literatur) B. Kienast/K. Volk, aaO 8 f.
5. Vgl. den Überblick (mit Literatur) bei W. Sallaberger, Ur III-Zeit, in: P. Attinger/M. Wäfler (Hg.), Annäherungen 3, OBO 160/3, Freiburg; Göttingen 1999, 216 f.

Absender und Adressaten vor. Auch hier dominieren wirtschaftliche Sachverhalte, zuweilen mit privatrechtlichen Vorgängen verbunden.

Im vorliegenden Zusammenhang ist auch auf die Überlieferung von Briefen aus der sog. Königskorrespondenz der Ur III-Zeit hinzuweisen.⁶⁾ Allerdings muß einschränkend bemerkt werden, daß es sich hier ausschließlich um (literarische) Schöpfungen im Rahmen der altbabylonischen Schreibertradition handelt, so daß die entsprechenden Texte daher nicht als Abschriften originaler Briefe der königlichen Korrespondenz der Ur III-Zeit gewertet werden können.⁷⁾

Die folgende Auswahl ergänzt die bereits von W. H. Ph. Römer in TUAT I/4, 312 f. (Brief des Lu'enna an Enentarzi) und 343-353 (literarische Königsbriefe) vorgelegten Textbeispiele.⁸⁾

1. Ein Brief der königlichen Kanzlei von Ebla an den Beauftragten des Herrschers von Ḥamazi

Mehrkolumnige Keilschrifttafel aus Ebla (Tell Mariḫ) in der für Ebla typischen semitischen Sprache⁹⁾ (24. Jh. v. Chr.). – *Aufbewahrungsort*: Archäologisches Museum Damaskus, Syrien (TM.75.G.2342). – *Edition und Bearbeitung*: G. Pettinato, *Rivista Biblica Italiana* 25 (1977) 232 (Photo) und 239-240; P. Fronzaroli, *Testi di cancelleria: i rapporti con le città* (archivio L. 2769), *ARET XIII*, Roma 2003, 30-34 Nr. 3 mit Taf. IV (Kopie) und XXXVf. (Photo).¹⁰⁾ – *Zum Text* vgl. noch G. Pettinato, *Ebla. Nuovi orizzonti della storia*, Milano 1986, 397 f. (= *Ebla. A New Look at History*, Baltimore; London 1991, 240 f.) (Umschrift und Übersetzung); P. Michalowski, *LEM* 13 f. Nr. 2 (Umschrift und Übersetzung; dazu H. Neumann, *JAOS* 117 [1997] 709 f.); vgl. auch die Angaben bei G. Conti, *Index of Eblaic Texts* (Published or Cited), QdS 1, Firenze 1992, 99 f.

Bei dem vorliegenden Schreiben handelt es sich um die Kopie eines Briefes der königlichen Kanzlei von Ebla an den Beauftragten des Herrschers von Ḥamazi¹¹⁾ für das Palastarchiv in Ebla. In dem Brief wird vermerkt, daß im Austausch gegen »gute Maultiere«, die von dem Repräsentanten von Ḥamazi übergeben worden sind, seitens des Verwalters des königlichen Palastes von Ebla Balken und Gegenstände aus Buchsbaumholz an den Gesandten aus Ḥamazi ausgeliefert wurden. Es handelte sich hier gewiß um den Austausch von Freundschaftsgeschenken im Rahmen des diplomatischen Verkehrs zwischen Ebla und Ḥamazi. Hintergrund dürfte das Bestreben Eblas im 24. Jh. v. Chr. unter dem König Irkab-Damu gewesen sein, mit Ḥamazi eine Allianz zu bilden, die sich wahrscheinlich vor allem gegen die hegemonialen Bestre-

6. Vgl. zusammenfassend P. Michalowski, *Art. Königsbriefe*, *RLA VI* (1980-1983) 51-59.
7. Vgl. dazu jetzt F. Huber, *La Correspondence Royale d'Ur, un corpus apocryphe*, *ZA* 91 (2001) 169-206
8. Vgl. im vorliegenden Zusammenhang auch die Textvorlage von P. Michalowski, *LEM*.
9. Zum sog. Eblaitischen vgl. bereits H. Neumann, *TUAT.NF II*, 2 Anm. 6.
10. Vgl. auch das Photo in dem Katalog P. Matthiae/F. Pinnock/G. Scandone Matthiae (ed.), *Ebla. Alle origini della civiltà urbana*, Milano 1995, 357 Nr. 161 (nur Vs.).
11. Zu Ḥamazi vgl. M. Bonechi, *I nomi geografici dei testi di Ebla*, *RGTC* 12/1, Wiesbaden 1993, 174; P. Steinkeller, *The Historical Background of Urkesh and the Hurrian Beginnings in Northern Mesopotamia*, in: G. Buccellati/M. Kelly-Buccellati (ed.), *Urkesh and the Hurrians*, *FS L. Cotsen, BiMes*. 26, Malibu 1998, 79-85.

bungen des am mittleren Euphrat gelegenen Mari richtete.¹²⁾ Zu den Beziehungen zwischen Ebla und Mari im 3. Jt. v. Chr. vgl. zuletzt A. Archi/M. G. Biga, A Victory over Mari and the Fall of Ebla, JCS 55 (2003) 1-44 mit Anm. 1 (Literatur).

(Vs. 1 1) Folgendermaßen (2) Ibbu,¹³⁾ (3-5) Verwalter des Palastes des Königs¹⁴⁾, (6-7) an den Gesandten¹⁵⁾; (8-9) Du bist (mein) Bruder (10) und (II 1-2) ich bin (dein) Bruder! (3-7) Welcher Wunsch eines Bruders Mund auch immer zum Ausdruck bringt, (8-9) ich erfülle (ihn), (10) und (III 1-4) du hast den zum Ausdruck gebrachten Wunsch erfüllt: (5-6) Gute Maultiere¹⁶⁾ hast du gegeben.¹⁷⁾ (7-8) Du bist (mein) Bruder (9) und (10-11) ich bin (dein) Bruder! (IV 1) 10 (Balken aus) Buchsbaumholz (2) (und) 2 Räder aus Buchsbaumholz (3-5) gibt Ibbu dem Gesandten. (6) Irkab-Damu, (7-8) der König von Ebla, (9-10) ist der Bruder von Zizi, (V 1-2) des Königs von Hamazi. (3) Zizi, (4-5) der König von Hamazi, (6-7) ist der Bruder von Irkab-Damu, (8-VI 1) des Königs von Ebla, (2) und (3) folgendermaßen (4-5) Tira-[I], der [Sc]hreiber: (6) (Diese) Tafel¹⁸⁾ (7-Rs. 1 1) habe ich an den Gesandten des Zizi gegeben.¹⁹⁾

2. Sumerische Briefe der frühdynastischen Zeit

2.1 Austausch von Geschenken zwischen den Herrscherhäusern von Ġirsu und Dilmun

Vierkolumnige Keilschrifttafel aus Ġirsu (um 2370 v. Chr.). – *Aufbewahrungsort*: Vorderasiatisches Museum Berlin (VAT 4845). – *Edition (Kopie)*: J. Marzahn, Altsumerische Verwaltungstexte und ein Brief aus Girsu/Lagaš, VS XXVII, Mainz 1996, Nr. 98. – *Bearbeitung*: G. J. Selz, Ein neuer altsumerischer Brief aus dem Vorderasiatischen Museum zu Berlin, AoF 16 (1989) 380-382; B. Kienast/K. Volk, SAB 33-35 (asGir 5); dazu ausführlich W. Sallaberger, Zur frühen mesopotamischen Briefliteratur, OLZ 91 (1996) 399-401.

12. Vgl. in diesem Sinne vor allem P. Steinkeller, aaO 81 f.
13. Zur Problematik der Lesung des PN vgl. ausführlich P. Fronzaroli, ARET XIII (2003) 32.
14. Zu EN als Bezeichnung für den Herrscher in den Texten aus Ebla vgl. W. T. Pitard, The Meaning of EN at Ebla, in: G. D. Young/M. W. Chavalas/R. E. Averbeck (ed.), Crossing Boundaries and Linking Horizons, Bethesda 1997, 399-416.
15. Zu SUKKAL.DU₈ als Bezeichnung für jemanden mit einer »Tätigkeit im Bereich der Diplomatie« vgl. H. Waetzoldt, »Diplomaten«, Boten, Kaufleute und Verwandtes in Ebla, in: L. Cagni (ed.), Il Bilinguismo a Ebla, Napoli 1984, 429 f.; P. Fronzaroli, ARET XIII (2003) 30 und 32 übersetzt »intendente della porta«; A. Archi, Prepositions in Ebla, Eblaitica 4 (2002) 4 »minister«.
16. Bei den in Vs. III 5 genannten BARAN – wohl eine Kreuzung aus Onager und Esel (vgl. W. Heimpel, Art. Maultier, RLA VII [1987-1990] 602) – dürfte es sich um sehr teure Equiden gehandelt haben; vgl. W. Heimpel, aaO 604 und W. Sallaberger, Nagar in den frühdynastischen Texten aus Beydar, in: K. van Lerberghe/G. Voet (ed.), Languages and Cultures in Contact. At the Crossroads of Civilizations in the Syro-Mesopotamian Realm, OLA 96, Leuven 1999, 394 mit Anm. 7.
17. Zu Vs. II 3 – III 6 vgl. den entsprechenden Kommentar bei P. Fronzaroli, ARET XIII (2003) 32 f.
18. Vs. VI 6 DIŠ DUB; vgl. P. Fronzaroli, ARET XIII (2003) 34 »la lettura è certa«, womit alle bisherigen Deutungen der Stelle hinfällig sind.
19. Bei Vs. VI 2 – Rs. I 1 handelt es sich um den Archivvermerk des zuständigen Schreibers für die eigene Administration.

Der Oberschreiber Niġinmud aus dem Bereich der staatlichen Verwaltung von Ġirsu teilt hier mit, daß seitens der königlichen Gemahlin von Ġirsu²⁰⁾ Datteln und Leinengewänder an die Gattin des Herrschers von Dilmun²¹⁾ zur Kompensation von 60kg Kupfer, die man aus Dilmun erhalten hatte, abgesandt wurden. Mit großer Wahrscheinlichkeit dokumentiert der vorliegende Brief damit den Austausch von diplomatischen Geschenken zwischen dem südmesopotamischen Ġirsu und Dilmun in der Region des Persischen Golfes.²²⁾

(1)12 Behälter mit Datteln, (2)3 Behälter mit entkernten Datteln, (3)1 ...-Leinengewand, (11)2 Leinengewänder, (2-3)um 120 Minen (= 60kg) Kupfer in Ordnung [zu] bringen, (4)(hat) [der] Herrin des Landes Dil[mun] (111)1[die] Herrin von L[a]gaš (2)geschickt.²³⁾ (3-5)Was Niġinmud, der Oberschreiber, sagt, (1V 1)[zu PN] (2)sp[ri]ch: (3)Dumu-x-x (4-5)soll seine Aufmerksamkeit darauf richten.²⁴⁾

2.2 Anweisung zur Auslieferung von Gerste

Gesiegelte Keilschrifttafel unbekannter Herkunft (24. Jh. v. Chr.?). – *Aufbewahrungsort*: Yale Babylonian Collection, New Haven (NBC 5823). – *Edition (Kopie)*: G. G. Hackman, Sumerian and Akkadian Administrative Texts from Predynastic Times to the End of the Akkad Dynasty, BIN VIII, New Haven 1958, Nr. 47 mit Taf. CLX (Siegelabröllung auf der unbeschriebenen Tafelrückseite). – *Bearbeitung*: B. Kienast/K. Volk, SAB 36 (asUnb 1).

Bei dem vorliegenden Brief handelt es sich um die Anweisung eines gewissen Mes'e, dem Überbringer des Briefes Gerste auszuliefern. Der Empfänger der brieflichen Anweisung ist nicht genannt.

(1)[Was] Mes'e sagt: (2)140 Kor (= 42,000 l)²⁵⁾ Gerste (3)möge er dir darmessen. – (4)Ezi, der Goldschmied.²⁶⁾

20. Es könnte sich hier mit W. Sallaberger, OLZ 91 (1996) 400 mit Anm. 39 um Baranamtara, die Gemahlin des Lugalanda, handeln.
21. Bei Dilmun handelt es sich um ein Gebiet in der Region des Persischen Golfes, zunächst bis ca. Mitte des 3. Jt. v. Chr. wohl im Osten der Arabischen Halbinsel gelegen, dann als Bezeichnung für das heutige Bahrain dienend; vgl. dazu D. T. Potts, *The Arabian Gulf in Antiquity I: From Prehistory to the Fall of the Achaemenid Empire*, Oxford 1990, 85-89, zu den Belegen in präargonischen Texten des 24. Jh. v. Chr. vgl. aaO 182.
22. In diesem Sinne überzeugend W. Sallaberger, OLZ 91 (1996) 401.
23. Die Interpretation von II 2 – III 2 folgt W. Sallaberger, OLZ 91 (1996) 399 f.
24. Zu IV 4f. vgl. auch G. Zólyomi, BiOr. 54 (1997) 723 f., der darauf verweist, daß die Verbalform »either as >he should pay attention to me< or as >he should pay attention to him<< zu übersetzen wäre.
25. Vgl. unten Anm. 53; ausgegangen wird hier von einem gerundeten Wert (1 sila = 1 l). Die Angabe bei B. Kienast/K. Volk, SAB 36 »336 Hektoliter« beruht auf der Gleichung 1 sila = 0,8 l.
26. B. Kienast/K. Volk, aaO 36 vermuten in Ezi entweder den Briefempfänger oder aber denjenigen, der »als >Wägemeister< ... die Abwicklung des Darmessens der genannten Gerstemenge überwacht«.